

Ausbildungskurs 24 Kreditpunkte Syllabus/Kursbeschreibung

Akademisches Jahr: 2023/2024	
Titel der	Inklusion: Hintergründe, Rahmenbedingungen und Strategien
Lehrveranstaltung:	
Studienjahr:	2023/2024
Semester:	2. Semester
Prüfungskodex:	81163
Wissenschaftlich – Disziplinärer Bereich:	M-PED/03
Dozent der Lehrveranstaltung:	Ferdigg Rosa Anna
Modul:	1
Dozenten der restlichen Module:	1
Kreditpunkte:	2
Gesamtanzahl	16
Vorlesungsstunden/ Laboratoriumsstund en:	
Gesamtanzahl Sprechstunden:	nicht vorgesehen
Sprechzeiten:	nicht vorgesehen
Anwesenheits- pflicht:	laut Studiengangsregelung
Unterrichtssprache:	Deutsch
Propädeutische Fächer:	keine
Kursbeschreibung:	Thematisiert werden Inklusion und Exklusion, Heterogenität und Homogenität im Kontext von Schule und Unterricht.
Spezifische Bildungsziele:	 Auseinandersetzung mit theoretischen und kulturellen Ansätzen in Bezug auf Inklusion im nationalen und internationalen Kontext Verfahrensweisen zur Umsetzung inklusiver Bildung als gemeinsamer Auftrag Dokumentationsformen Netzwerkarbeit Südtiroler Spezifika
Auflistung der behandelten Themen:	 Grundsätze inklusiver Pädagogik und Didaktik Differenzierung, Individualisierung, Personalisierung Strategien und Methoden der Kompensation und Förderung Lernwirksame Kooperationsformen zwischen Fach- und Integrationslehrperson
Unterrichtsform:	Vorlesung mit integrierten Übungen

Wissen und Verstehen **Erwartete** Lernergebnisse: Die Studierenden grundlegende kennen Begrifflichkeiten, wie Inklusion/Exklusion: Heterogenität/Homogenität und verstehen die entsprechenden Zusammenhänge kennen die theoretischen Grundlagen der Inklusion im Bildungswesen **Anwenden von Wissen und Verstehen** Die Studierenden sind in der Lage Inklusion in Schule und Unterricht zu beschreiben und in ihre Praxis übertragen. Wenden wissenschaftliche Ergebnisse und Erkenntnisse zum Thema Inklusion in ihrer pädagogischen Praxis an Urteilen Die Studierenden können inklusive, sowie exklusive Prozesse und Strukturen benennen, professionell einschätzen, dokumentieren und rückmelden. Kommunizieren Die Studierenden können zum wissenschaftlichen und praktischen Diskurs des Vorlesungsthemas qualifiziert beitragen. Lernstrategien Die Studierenden entwickeln eigene Lernstrategien zum fachlichen Verstehen und vertiefen die Grundlagen der Inklusion eigenständig. Schriftliche Arbeit mit geschlossenen und/oder offenen Fragen, in Einzel- oder Prüfungsform: (siehe Art. 6 der Studien-Gruppenarbeit zu erstellen, Einzelheiten werden im Vorfeld der Vorlesung bekannt gangsregelung) gegeben. Bewertungskriterien Zuweisung einer einzigen Schlussbewertung aufgrund der Prüfung. Bezug der und Kriterien für die Bewertung sind die behandelten Themen, erwarteten Lernergebnisse und die Notenermittlung: spezifischen Bildungsziele. Kriterien für die Bewertung sind: Zutreffende Antworten, logische Struktur, klare Argumentation, Bezug zur Literatur, Fähigkeit der kritischen Analyse und Reflexion, Verwendung der wissenschaftlichen Fachsprache, eigenständiges und begründetes Urteil. **Pflichtliteratur:** Booth, T. & Ainscow, M. (2017). Index für Inklusion. Ein Leitfaden für Schulentwicklung. Weinheim: Beltz. Kap. 3 (S. 69-98) online verfügbar über **Bibliothek** De Vroey, Annet/Lecheval, Amélie/ Watkins, Amanda (2022): Profile for Inclusive Teacher Professional Learning. Including all education professionals in teacher professional learning for inclusion. EUROPEAN AGENCY for Special Needs and Inclusive Education (deutschsprachige Fassung) Link: Teacher Education for Inclusion – Profile of Inclusive Teachers | European Agency for Special Needs and Inclusive Education (european-agency.org) Fisseler, B. (2015) Universal Design im Kontext von Inklusion und Teilhabe -Internationale Eindrücke und Perspektiven. Recht&Praxis der Rehabilition Kricke, M./ Reich, K. (2015): Teams in der Inklusion, in: Teamteaching. Eine neue Kultur des Lehrens und Lernens, Weinheim/Basel, Beltz, Kapitel 6. online verfügbar über Bibliothek Landesgesetz 7/2015 Teilhabe und Inklusion von Menschen mit Behinderungen: Abschnitt 3 Schule und Bildung, http://lexbrowser.provincia.bz.it/doc/de/202703/landesgesetz vom 14 juli

2015 nr 7.aspx

- Reich, K. (2017). Inklusive Didaktik in der Praxis. Beispiele erfolgreicher Schulen. Weinheim und Basel: 10 Bausteine einer inklusiven Schulentwicklung und Didaktik (S. 15 30) *online verfügbar über Bibliothek*
- Reich, K. (2014). Inklusive Didaktik. Bausteine für eine inklusive Schule. Weinheim und Basel. Daraus: Kapitel 1 Voraussetzungen und Standards einer inklusiven Schule (S. 11 37); Kap. 2.1. Woran erkennt jemand von außen, ob die Schule inklusiv ist? (S. 42 44); Kap. 2.2. Die Arbeit mit dem Index für Inklusion (S. 44 46); Kap. 2 Förderliche Lernumgebung (S. 192 312) (Wird digital zur Verfügung gestellt).
- Gregor Renner (2009) Bringt die De-Kategorisierung und Entgrenzung der Kategorien der Behinderung Fortschritte bei Partizipation, Integration und Inklusion? In: Perspektiven auf Entgrenzung. Erfahrungen und Entwicklungsprozesse im Kontext von Inklusion und Integration. 49 56. Klinkhardt *online verfügbar über Bibliothek*
- Rolff, H.-G. (2019). Schulentwicklung auf den Punkt gebracht. Frankfurt/Main: Debus. Kap. 2 & 3; S. 12-24 *online verfügbar über Bibliothek*

Weiterführende Literatur:

- Altrichter, H., Schley, & Schratz. M- (Hrsg.)(2016): Handbuch zur Schulentwicklung: Wien: Studienverlag.
- Bohl, T. & Kucharz, D. (2010). Offener Unterricht heute. Konzeptionelle und didaktische Weiterentwicklung. Weinheim, Basel: Beltz. Kap. 2 (S. 11-27) online verfügbar über Bibliothek
- Ferdigg, R.A. (2010). Welche Rahmenbedingungen braucht ein inklusives Bildungssystem? Das Beispiel Italien/Südtirol. *Zeitschrift für Inklusion, Inklusion*, 2010 (2). Abgerufen von https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/141
- Brugger, E. (2016). Die Integration von Kindern und Jugendlichen mit einer Behinderung in einem inklusiven Bildungssystem am Beispiel Italien Südtirol. *Zeitschrift Für Inklusion* 11 (2). Abgerufen von https://www.inklusion-online/article/view/366
- Buhren, Claus G. & Rolff, H.-G. (2018): *Handbuch Schulentwicklung und Schulentwicklungsberatung*. Weinheim: Beltz. (Kap. 1, 4, 9)
- Großrieder, Ivo & Achermann, Bruno (2012). Wie lernen Schulen Inklusion? In S. Seitz, N.-Ka. Finnern, N. Korff & K. Scheidt (Hrsg.), *Inklusiv gleich gerecht? Inklusion und Bildungsgerechtigkeit*. Bad Heilbrunn: Klinkhardt, S. 162-167.
- Seitz, S. (2020). Dimensionen inklusiver Didaktik Personalität, Sozialität und Komplexität. Zeitschrift für Inklusion. Vol. 15, No. 2. https://www.inklusion-online.net/index.php/inklusion-online/article/view/570.
- Winter, Felix (2020). Leistungsbewertung. Eine neue Lernkultur braucht einen anderen Umgang mit den Schülerleistungen. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren *online verfügbar über Bibliothek*